

# St. Kolomaner Gemeinde- nachrichten



Folge 1 - 43. Jahrgang Ausgabe 174 - April 2022  
Zugestellt durch Post.at

## *Finale Bauphase am Schul- und Kindergartenstandort*



### **Eröffnung von VS und Kindergarten mit Tag der offenen Tür**

Am **12. Juni** findet nach der Sonntagsmesse **ab 9:30 Uhr** ein Festakt zur **Eröffnung von VS und KG** sowie des neuen Vereinsheims des USK statt. Eine Einladung an alle erfolgt noch rechtzeitig.



### **Baubesichtigung ehe- maliger VS Lehrerinnen und Direktorinnen.**

Am 8. April statteten einige ehemalige Kolleginnen unserer Volksschule einen Besuch ab.

Liebe St. Kolomanerinnen,  
liebe St. Kolomaner, liebe Gäste  
und Freunde unserer Gemeinde!



Leider ist uns keine Atempause und keine Rückkehr zur Normalität gegönnt. Nach zwei Jahren Pandemie mit den vielfältigen Problemen, die damit einhergehen, kommt jetzt noch der Schock des Krieges an den Grenzen der EU mit den Folgen der dadurch verhängten Sanktionen dazu. Diese werden sich auch auf unsere Gemeinde auswirken, und wir werden in nächster Zeit ein hohes Maß an wirtschaftlicher Verunsicherung erleben. Pandemie, Kriegswirren und Klimaschutz erschweren uns die Planbarkeit und Durchführung anstehender Projekte.

Ein schneller Wechsel der Energieträger Öl und Erdgas hin zu Alternativenergien wird nicht leicht zu schaffen sein. Um eine Energiewende einzuleiten, ist es notwendig, dass wir alle zusammenhelfen. Bereits 2004 wurde das e5 Programm des Landes Salzburg unter Bgm. DI Christian Struber in unserer Gemeinde gestartet. Seither bemüht sich unsere Gemeinde Vorbild für sinnvolle energiesparende Maßnahmen zu sein. Wir haben schon früh auf PV-Anlagen gesetzt und nutzen die Dächer unserer Gebäude, um Strom zu erzeugen. In den letzten Jahren haben wir unsere Ölheizungen im Gemeindezentrum und in der Volksschule durch Pelletsheizungen ersetzt. Gleichzeitig haben wir ein effizientes Mikronetz im Ortszentrum mit Feuerwehrhaus, Pfarrhof und Gemeindezentrum aufgebaut. Die Umstellung der Straßenbeleuchtung auf die damals neue LED-Technologie hat sich in wenigen Jahren amortisiert. All diese Maßnahmen waren nicht billig und wurden schrittweise umgesetzt. Sie helfen uns heute

die Energiekosten niedrig zu halten. Einige unserer ergriffenen Maßnahmen können auch von den privaten Hausbesitzern sehr einfach imitiert werden. Aktuell sind hier gute Förderungen der öffentlichen Hand möglich. Die Energieberater des Landes Salzburg unterstützen hier gerne alle Interessierten und freuen sich, wenn nach einer Beratung vorgeschlagene Maßnahmen umgesetzt werden. Ich lade alle zur Nutzung dieser unentgeltlichen Beratung ein.

In der Hoffnung, dass sich die kommenden Monate beruhigen werden und Friede einkehren wird, wünsche ich allen eine schöne Frühlingszeit.

Herzlichst Euer,

Bgm. Ing. Herbert Walkner  
Gemeindeparteiobmann

**X CLUB**

**WILLKOMMEN IM CLUB.**

**HOL DIR DEIN JUGENDKONTO MIT GRATIS JBL WAVE 100TWS HEADPHONES.**  
Mehr Infos in der Raiffeisenbank Kuchl-St. Koloman oder auf [raiffeisenclub.at/imclub](https://raiffeisenclub.at/imclub)

raiffeisenclubsalzburg Ab 14 Jahren, in allen teilnehmenden Raiffeisenbanken, solange der Vorrat reicht.

**MOLDAN**  
Baustoffe

*...natürlich gut gebaut!*

**IHR REGIONALER  
BAUSTOFFLIEFERANT  
MIT DEM ROHSTOFF  
AUS ST. KOLOMAN**

MOLDAN Baustoffe GmbH & Co KG  
Moldanstr. 75 / 5431 Kuchl, Austria  
Tel. + 43 6244 4412-0  
Fax + 43 6244 4412-45  
[moldan@moldan-baustoffe.at](mailto:moldan@moldan-baustoffe.at)  
[www.moldan-baustoffe.at](http://www.moldan-baustoffe.at)

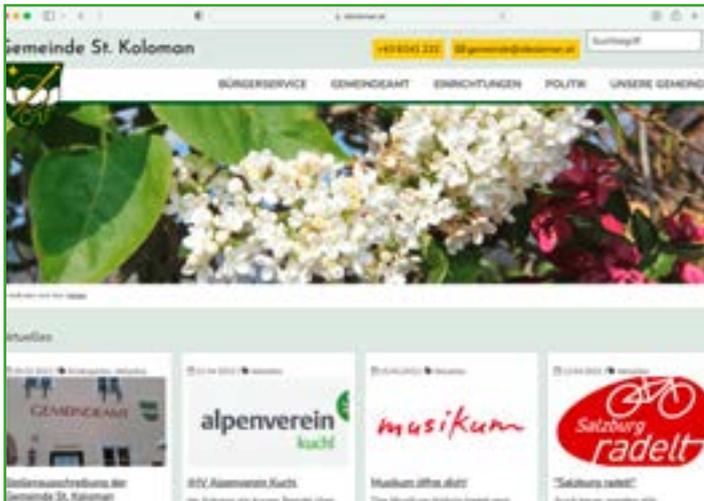
Innenputze • Außenputze  
Spezialputze • Spezialmörtel  
Mauermörtel • Garten- und  
Landschaftsbau • Betone • Gipse  
Estriche • Spachtelmassen

**Aus Gründen der besseren Lesbarkeit wird auf die gleichzeitige Verwendung der verschiedenen Sprachformen verzichtet. Sämtliche Personenbezeichnungen gelten gleichermaßen für alle Geschlechter.**

## Neues aus der Gemeindestube

### Gemeindehomepage überarbeitet

Die Website der Gemeinde St. Koloman wurde rundum erneuert. Sie ist ein für die Gemeindeverwaltung wichtiges Instrument der Informationsweitergabe. Im März 2022 besuchten in Summe 2.650 verschiedene Nutzer rund 4.591 mal unsere Homepage. Am öftesten wird die Homepage mit dem Smartphone besucht, gefolgt von stationären Computern und Tablets. Die wichtigste Information, die nachgefragt wird, ist der Punkt „Aktuelles“ gefolgt von den Bürgermeisterbriefen. Auch das Herunterladen von Dokumenten wird von Monat zu Monat mehr genutzt. Da es immer mehr digitale Nutzer gibt, werden wir versuchen unsere Angebote weiter zu verbessern.



### Baupachtvertrag mit den ÖBF abgeschlossen

Das ÖBF Grundstück im Ortszentrum unterhalb der Volksschule wurde nach dem Abriss der Gebäude in den letzten zwei Jahren vor allem für die Lagerung von Aushubmaterial und Baumaterialien genutzt. Es war für einen guten Ablauf des Baubetriebes unserer großen Baustelle sehr wichtig, da die Platzverhältnisse um den Schultrakt allgemein beengt sind. Da nun der Nutzungsvertrag Ende 2021 ausgelaufen ist, wurde von der Gemeinde ein Baupachtvertrag mit den ÖBF abgeschlossen. Mit Abschluss dieses Vertrages ist auch die Nutzung des bestehenden Gehweges vom Ortszentrum zur Volksschule und dem Kindergarten für die nächsten Jahrzehnte gesichert. Auf dem ca. 1.400 m<sup>2</sup> großen Grundstück soll ein Gebäude zur Nutzung „im öffentlichen Interesse“



Die mittlerweile leerstehende Fläche des ÖBF Grundstücks vor dem Volksschuleingang.

April 2022 - Gemeindenachrichten St. Koloman



errichtet werden. Das öffentliche Interesse ist eine mit den ÖBF vertraglich vereinbarte Baupachtbedingung, da die ÖBF das Grundstück sonst an mögliche Bestbieter verpachtet hätten. In den nächsten Wochen sollen Projektideen für eine öffentliche Nutzung gesammelt werden. Wer eine Idee hat, kann diese am Gemeindeamt einbringen.

### Sanierung des Vollwärmeschutzes an der Zeugstätte bzw. am Musikhaus

Im letzten Jahr wurden bereits die dringlichsten Sanierungen an der Attika des Feuerwehr- und Musikhauses durchgeführt. Da ein Gutachter auch die mangelhafte Ausführung des Vollwärmeschutz festgestellt hat, wird dieser nun nach der Florianifeier saniert. Die Kosten dieser Sanierung werden zum größten Teil von der Fa. Porr getragen. Diese hat in der Zwischenzeit den damaligen Generalunternehmer, die Fa. Hinteregger Bau übernommen, und ist nun für die Sanierung verantwortlich. Die Arbeiten werden ca. fünf Wochen dauern.

### Abbau der Telefonzelle vor dem Gemeindeamt

Die Telefonzelle der Telekom Austria vor dem Gemeindeamt wird nicht mehr genutzt. Diese wird abgebaut und entsorgt. Wenn jemand die Telefonzelle haben möchte, bitte dies dem Gemeindeamt melden.



### Taugler Bürgerbus eine Erfolgsgeschichte

Das zweite Betriebsjahr unseres Bürgerbusses konnte letztes Jahr im September abgeschlossen werden. Im Anschluss daran ist für die Förderstelle ein Bericht zu erstellen. Dieser wird mit Hilfe des im Bus mitgeführten Tablets aufgezeichnet. So gab es trotz der Widrigkeiten und teilweisen Lockdowns, aufgrund von Covid19-Beschränkungen, auch viele ausgefallene Fahrten. Laut Bericht wurden in einem Jahr (10. Sept.2020 – 9.Sept.2021) 15.628 km zurückgelegt. 7.056 Fahrgäste (Kindergarten-, Schulkinder und Erwachsene) wurden mit dem Bus an 191 Betriebstagen bei 1.352 Fahrten befördert. Die durchschnittliche Fahrtstrecke je Tag beträgt 82 km. Ein Fahrgast verbringt durchschnittlich 12 Minuten im Bus und legt ca. 4,1 km zurück. Die meisten Fahrgäste können dem Kindergarten mit 4.988 Personen zugerechnet werden. Weitere Kennzahlen werden noch für die Statistik erfasst und ausgewertet. Zusammengefasst kann berichtet werden, dass das Ziel gefahrene Kilometer einzusparen, nachgewiesen und somit erreicht wurde.

## Subventionen der Gemeinde an St. Kolomaner Vereine ausbezahlt

Zum Ende des Jahres 2021 wurden die Subventionen an viele Vereine und Bürger sowie überörtliche Hilfseinrichtungen in der Höhe von 43.500 € ausbezahlt. Einige der größten Förderposten sind die finanziellen Unterstützungen für umgesetzte Energieeinsparungen an privaten Haushalten entsprechend den Förderkriterien der Gemeinde mit ca. 8.000 €, sowie die Unterstützung der örtlichen Landwirtschaft. Hier werden die

Beiträge zur Hagelversicherung und ein unerwarteter Viehverlust finanziell unterstützt. Als Vertreter der Landwirte dankte GR Gerhard Ramsauer der Gemeinde St. Koloman und dem Bürgermeister sehr herzlich für ihre Unterstützung. Diese Unterstützung ist eine kleine Wertschätzung der Gemeinde gegenüber allen in der Landwirtschaft Tätigen.

### Sanierung Brückengeländer

Die Mitarbeiter des Güterwegerhaltungsverbandes Salzburg (GWEV) sanierten die Brückengeländer der Sommeraubrücke und der Weissenbrücke. Bgm. Herbert Walkner bedankte sich bei einem Gemeindebesuch des Bauleiters Josef Winkler für die Umsetzung der Arbeiten.



Bgm. Herbert Walkner mit Josef Winkler (GWEV Bauleiter Tennengau).

### Geschwindigkeitsbeschränkung auf der Brunaustrasse

Der Verkehrsgutachter der Gemeinde St. Koloman, DI Peter Rettenbacher, hat auf der Brunaustrasse für den Bereich Haus Jäger und Abzweigung zum Urbanötzweg eine Geschwindigkeitsbeschränkung auf 50km/h empfohlen. Mit der Aufstellung der Verkehrstafeln wurde diese Beschränkung nach Beschluss durch die Gemeindevertretung umgesetzt. Wir bitten alle Verkehrsteilnehmer sich an das Tempolimit zu halten, damit es zu keinen gefährlichen Situationen kommt.



**TENNENGAUER**  
**VERSICHERUNG**  
Fortschritt aus Tradition - Seit 1877

Wir helfen wieder  
auf die Beine.

**Versichert bei Freunden**

06244/50 88 | 5440 Golling  
office@tennengauer.at | www.tennengauer.at

**Verstärke unser Team im Außendienst!**



Wir haben dein Interesse geweckt oder du hast noch Fragen zu diesem Thema? Setze dich mit uns in Verbindung unter: [bewerbung@tennengauer.at](mailto:bewerbung@tennengauer.at)  
Tel. 06244/50 88

### Leaderregion Pongau

Die Gemeindevertretung hat beschlossen, die Mitgliedschaft in der Leaderregion Pongau, angepasst an die Förderperiode der EU, bis 2027 zu verlängern. Das erste St. Kolomaner Projekt war der Tennengauer Wandermarkt. Für diesen wurden in Summe € 19.000



an EU-Fördermittel ermöglicht. Eine Nachfrage, ob ein Projekt förderfähig ist oder nicht, lohnt sich auf alle Fälle. Gerne werden Interessierte bei der Umsetzung ihrer Ideen unterstützt. Auf der Internetseite [www.pongau.org](http://www.pongau.org) können bereits umgesetzte Projekte näher betrachtet werden. Wir würden uns freuen, weitere Projekte zu fördern.

## Bauverhandlung für den Ausbau der Tauglbodenstrasse

Nach vielen Gesprächen, mehreren Begehungen und notwendigen Voruntersuchungen konnten die Planungsarbeiten für den Ausbau der Tauglbodenstrasse letztes Jahr abgeschlossen werden. Die notwendigen Projektunterlagen wurden letztes Jahr vom GWEV bei der Behörde zur Begutachtung eingereicht. Nun findet, wie schon lange erwartet und von Vielen mit viel Nachdruck eingefordert, am 3. Mai die Bauverhandlung zum Ausbau der Tauglbodenstrasse statt. Wir hoffen, dass mit dem Bau eines ersten Abschnittes im späten Herbst 2022 gestartet werden kann.

## Blackoutvorsorge für Gemeindevasserversorgung

Die Gemeindevasserversorgung wäre bei einem längeren Stromausfall sehr stark gefährdet. Um einen möglichen Ausfall vorzubeugen, wurde in der letzten GV Sitzung beschlossen zwei Notstromaggregate anzukaufen. Bereits im letzten Jahr wurden die elektrischen Vorbereitungen für den Einsatz von Notstromaggregaten in den Gebäuden der Wasserversorgung umgesetzt. Mit dieser sinnvollen Investition wollen wir den Betrieb der eigenen Wasserversorgungseinrichtung im Bereich Horn und Grubach absichern.

## Asphaltierungsarbeiten abgeschlossen

Da der Gehweg zur Volksschule und die Verkehrsflächen rund um Schule und Kindergarten neu asphaltiert werden mussten, wurde die Gelegenheit genutzt weitere notwendige Straßenerhaltungsarbeiten durchzuführen. Die Fa. Porr asphaltierte einen Teil des Berneggweges rund um das neue Vereinsheim sowie die Auffahrt zur Schörgohfsiedlung.



Asphaltierung Berneggweg.



## Inflationsangst?

Wir haben die Lösung!

Vereinbaren Sie einen persönlichen Termin für Ihr maßgeschneidertes KONZEPT!



**MP**

MARKUS PUTZ  
Mein Finanzversprechen

Finanzierung | Immobilien | Vermögen | Absicherung

Angerlweg 21 | 5423 St. Koloman | T.: +43 (0) 680 133 7777  
putz@finanzversprechen.at | www.finanzversprechen.at

## Ausgabe der Biotonnen und Einführung einer Papiertonne

Mit dem Beschluss der allgemeinen Gebühren in der Dezemberversitzung der Gemeindevertretung wurde auch ein Entfall der Gebühr für die Biotonne beschlossen. Alle Haushalte, die noch über keine Biotonne verfügten, wurden eingeladen sich eine kostenlose Biotonne am Gemeindeamt zu reservieren. Da die Nachfrage sehr groß war, mussten viele Tonnen neu bestellt werden. Es freut mich, dass die kostenlose Biotonne so gut angenommen wurde. Danke auch dem Team des Recyclinghofes, die die Ausgabe der Biotonnen durchführten.

Christian Steiner, Geschäftsführer des Regionalverbandes Tennengau, berichtete der GV letztes Jahr die Ergebnisse der Auswertungen über das Müllaufkommen in unserer Gemeinde. Als eine der letzten Gemeinden des Tennengaus wird das Papier in St. Koloman nur am Recyclinghof gesammelt. Im Vergleich mit den anderen Gemeinden, ist die Sammelmenge pro Kopf daher sehr niedrig. Um das Sammelziel, das der Gemeinde vorgeschrieben wird, zu erreichen, hat die GV beschlossen den erfolgreichen Weg der anderen Gemeinden zu folgen und auch Papiertonnen einzuführen. Mit der Fa. Müll Struber aus Kuchl wurde daher ein Sammelvertrag abgeschlossen. In den nächsten Wochen wird nun mit der Auslieferung der Tonnen begonnen, die wie die Restmülltonnen künftig zu Hause abgeholt werden. Nähere Informationen werden noch vor den Umsetzungen an alle Haushalte ergehen.



Recyclinghofbetreuer Christian Russegger und Bgm. Herbert Walkner bei der gemeinsamen Ausgabe der Biotonnen an die Besteller.

ZAMM GSUNGA – ZAMM GSPÜT

# TAUGLER

3 TAGE – 4 VORSTELLUNGEN

# LIEDER

EINE ZÄHLIGE BEGEGNUNG

# TAGE

1. BIS 3. JULI '22 – 19:00 UHR  
ST. KOLOMAN

Programm & Karten:  
[taugler-liedertage.org](http://taugler-liedertage.org)



### Silofolienaktion der Gemeinde

Gemeinsam mit dem Maschinenring Tennengau wurde mit der Firma Weiss eine Sammelaktion für Silofolien durchgeführt. Diese Aktion wird von den örtlichen Landwirten sehr gut angenommen. GR Gerhard Ramsauer dankte der Gemeinde St. Koloman sehr herzlich für die Unterstützung und Organisation der Sammelaktion.



Robert Weiss beim Einsammeln der Silofolie mit seinem LKW-Kran und die Warteschlange beim Abliefern.

### Ankauf eines Salzsilos und Aufstellung am Recyclinghof

Nach eingehender Prüfung und Gesprächen mit den Verantwortlichen der Schneeräumung unserer Gemeinde wurde bei der letzten GV Sitzung der Ankauf eines Salzsilos beschlossen. Im kommenden Winter wird die Salzstreuung auf den Gemeindestraßen neu eingeführt. Die Tage an denen kein Schnee auf den Straßen liegt, es aber an exponierten Stellen sehr rutschig sein kann, haben sich in St. Koloman deutlich vermehrt. Aufgestellt wird der Salzsilo bis zum Herbst am Recyclinghof.



## Europadialog der EU in Wien

Bgm. Herbert Walkner wurde als Vertreter der Sbg. Bürgermeister von der EU nach Wien eingeladen, um an einer Diskussionsrunde teilzunehmen. Das Thema lautete: Welchen Mehrwert hat Österreichs EU-Mitgliedschaft unmittelbar für Salzburg und wie profitieren Salzburg und deren Gemeinden von den EU-Förderungen? Gesprächsgäste waren neben LH Wilfried Haslauer, die Leiterin der EU-Stabstelle in Salzburg Gritlind Kettl, Europa Gemeinderat Matthias Altmann aus Köstendorf sowie Tim Joris Kaiser, Berater für wirtschaftspolitische Koordinierung der Europäischen Kommission in Österreich. Aus der gesamten Gesprächsrunde wurde dann eine rund einstündige TV-Sendung erstellt, die im Internet ausgestrahlt wurde.



Europadialog im Fernsehstudio Wien – v.l. Moderator Benedikt Weingartner, Bgm. Herbert Walkner, Gritlind Kettl, Matthias Altmann und Tim Joris Kaiser.

### Bgm. a.D. DI Christian Struber mit dem Großen Verdienstzeichen des Landes Salzburg ausgezeichnet

Bürgermeister a.D. DI Christian Struber wurde am 19. April das Große Verdienstzeichen des Landes Salzburg verliehen. LH Dr. Wilfried Haslauer würdigte in seiner Ansprache den unermüdlichen Einsatz und die viele ehrenamtliche Arbeit für das Salzburger Hilfswerk, sowie seine verdienstvollen Aktivitäten um den Wirtschaftsstandort Salzburg und für die Salzburger Gemeinden. Wir gratulieren sehr herzlich zur Auszeichnung.



Bgm. a.D. Christian Struber und LH Dr. Wilfried Haslauer bei der Überreichung des Großen Verdienstzeichens.

### Juliane Rettenbacher ist neue Bildungswerksleiterin in St. Koloman

Juliane Rettenbacher hat die Leitung des örtlichen Bildungswerkes übernommen. Sie tritt die Nachfolge von Petra Eisl an, die diese Funktion neun Jahre lang mit viel Engagement ausgeübt hat. Bei einem Kennenlerntermin in den Räumlichkeiten des SBW in Salzburg überreichten DI Richard Breschar und Bgm. Herbert Walkner die Ernennungsurkunde. Beide bedankten sich für die Bereitschaft zur Übernahme der ehrenamtlichen Leitungsfunktion in unserer Gemeinde und freuen sich, dass mit der Neubestellung ein nahtloser Übergang möglich wurde. Wir wünschen Juliane viel Freude und Erfolg bei den künftigen Aktivitäten.



Direktor Richard Breschar überreichte Juliane Rettenbacher Ende Februar offiziell die Ernennungsurkunde (Foto © Salzburger Bildungswerk).

## ERDBAU Josef Rettenbacher

STRASSEN- UND WEGBAU  
BAUGRUBENAUSHUB  
STEINVERBAUUNGEN  
SCHREMMARBEITEN  
SPRENGUNGEN

A-5423 St. Koloman  
Lunzenweg 75  
Tel. & Fax 06241/256  
mobil: 0664/3265925 | 0664/3265926  
erdbau@rettenbacher.co.at

BioVitalHotel  
**Sommerau**  
Entspannung. Besinnung. Entfaltung

Sommeraustraße 231 | 5423 St. Koloman  
Telefon: +43 6241 212 | Fax: +43 6241 212-8  
E-Mail: info@biohotel-sommerau.at | www.hotelsommerau.at

## „Raus aus dem Öl“ Beratung beim Wandermarkt



Energieberater Gerhard Eder aus Annaberg bei einem Beratungsgespräch vor dem Gemeindezentrum.

Das e5 Team der Gemeinde St. Koloman organisierte eine Öl-Raus-Beratung. Diese Beratung wurde in Zusammenarbeit mit der Energieabteilung des Landes Salzburg vor dem Gemeindezentrum durchgeführt. Ein unabhängiger Energieberater informierte alle interessierten Gemeindeglieder über sinnvolle Möglichkeiten den Energieträger zu tauschen. Das e5 Team der Gemeinde freute sich, dass das Angebot sehr gut genutzt wurde.

**RWS** GmbH

5400 Hallein  
Kalkofenweg 9  
Tel. 06245 / 81560  
Fax 06245 / 81561  
www.rws-hallein.at  
office@rws-hallein.at

Verkauf - Reinigung - Überprüfungen  
Tankanlagen  
Ölabscheider  
Fettabscheider  
Dunstabzüge und Fettkanäle von Großküchen  
Verstopfungen aller Art  
Photovoltaik

**24 Stunden Notdienst**

**Gas • Sanitär • Heizung**

## Thermografieaktion in St. Koloman

Wie jedes Jahr organisierte das St. Kolomaner e5 Team eine Thermografieaktion für interessierte Hausbesitzer. Stark steigende Energiepreise sind ein überzeugendes Argument, um etwas gegen Wärmeverluste am eigenen Haus zu unternehmen. So spüren die erfahrenen Thermografen des Landes Salzburg als ersten Schritt einer geplanten Verbesserung die Schwachstellen eines Gebäudes mit Hilfe einer Infrarotkamera auf. Mit dieser Analyse kann dann im Anschluss eine gezielte Energieberatung durchgeführt werden. Im Idealfall können dann im Anschluss die passenden Sanierungsmaßnahmen mit den möglichen Förderungen umgesetzt werden. Den vor Ort Einsatz eines Thermografen in St. Koloman begleiteten LH-Stv. Dr. Heinrich Schellhorn und Bgm. Herbert Walkner. Beide konnten sich von der Sinnhaftigkeit der Aktion überzeugen und freuten sich, dass das Angebot gut genutzt wurde. Die Arbeit des Thermografen am frühen Morgen wurde auch von einem ORF Fernsichteam begleitet. Dieses erstellte einen Bericht für die „Salzburg Heute“ Sendung auf die es nach der Ausstrahlung viele Anfragen über Durchführung an weiteren Objekten in St. Koloman gab. Leider konnten wegen der hohen Temperaturen im März keine Thermografieaktion mehr durchgeführt werden. Deshalb wird diese Aktion auch im nächsten Winter wieder mit Unterstützung der Gemeinde durchgeführt werden.



Im Bild v.l. e5 Gemeindeberater Manfred Koblmüller (SIR), Bgm. Herbert Walkner, LH-Stv. Heinrich Schellhorn, Thermograf Benjamin Zauner und Hausbesitzer Rupert Struber (Foto © Land Salzburg).

**WOHNKONZEPTE  
PLANUNG  
AUSFÜHRUNG**

+43 (0) 62 41 89 98

www.wallinger.co.at

WALLINGER

TISCHLER IN ST. KOLOMAN

## Bibliotheksführerschein und neue Themenecke

Die Bücherei bietet heuer für die zukünftigen Schulanfänger die Möglichkeit den Bibliotheksführerschein zu absolvieren. Die Kinder starteten mit viel Spaß und Vorwissen in das Projekt. Im Bild die Kinder der Gelben Gruppe bei ihrer ersten Fahrstunde in der Bücherei.



Die Vorschülerinnen und Vorschüler der Gelben Gruppe bei ihrem Besuch in der Gemeindebibliothek.

In der Bücherei wurde eine neue Themenecke für Kinder über Glauben und Religion eingerichtet. Mit einer Spende von € 250,- ermöglichte der Pfarrgemeinderat den Ankauf von zahlreichen Bilderbüchern und Sachbüchern rund um Gott, die Sakramente und die Feiertage im Kirchenjahr. Das Team der Bücherei bedankt sich herzlich für die Spende!



Marlene und Lorenz sind begeistert von den neuen Büchern.

### Gemeindetag der Salzburg Wohnbau auf der Burg Golling

Die Firma Salzburg Wohnbau organisierte einen Gemeindetag für alle Bgm., VBgm. und Amtsleiter des Tennengaus. Bei dieser Veranstaltung wurden laufende und künftige Projekte sowie Dienstleistungen aus dem ganzen Land vorgestellt. Besonders hervorgehoben wurde dabei ein St. Kolomaner Projekt.

Der Neubau und die Sanierung unserer VS und des Kindergartens fand bei den Anwesenden besonderes Interesse, da die Tennengauer Gemeinden generell ein sehr starkes Einwohnerwachstum haben und in vielen Gemeinden die Absicht besteht ähnliche Vorhaben umzusetzen.



Der SWB Gemeindetag auf der Burg Golling – Mitarbeiter der SWB, Aufsichtsräte und Bgm. des Tennengaus.

### Gewinner des Kreuzworträtsels im Taugler Kalender

Erika Rettenbacher gestaltete das Mundartkreuzworträtsel 2022 im Taugler Kalender in gewohnter Weise. Das gesuchte Lösungswort lautete „Gitschenwand“ und die gesuchte Jahreszahl lautete „1235“. Das Interesse am Gewinnspiel war sehr groß. So wurden aus den über 70 eingegangenen richtigen Lösungen die 15 Gewinner eines Taugler Geschenkgutscheines gezogen. Der Gutschein wurde bereits allen per Brief zugesandt. Wir gratulieren den Gewinnern sehr herzlich und freuen uns, dass sich das Rätsel großer Beliebtheit erfreut. Folgende Gewinnerinnen bzw. Gewinner wurden gezogen:

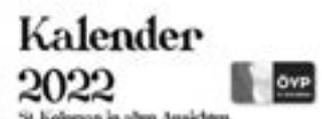
Barbara Putz, Josef Rehrl, Maria Neureiter, Lisa Frank, Gertraud Lienbacher, Gertraud Rettenbacher, Wilhelm Lochbichler, Maria Braun, Michaela Ramsauer, Hermann Wallinger, Josef Rettenbacher jun., Anni Rettenbacher, Christine Wallinger, Maria Elisabeth Siller und Heinrich Gruber.

### Danke für Euren freiwilligen Druckkostenbeitrag

Im Namen der ÖVP St. Koloman ein sehr herzliches Dankeschön an alle, die einen freiwilligen Beitrag für den Druck des Taugler Kalenders geleistet haben.



Vergelt's Gott!



## Pfarrgemeinderatswahl 2022

Am 20. März fand im gesamten Land eine Pfarrgemeinderatswahl statt. Die Wahlbeteiligung in St. Koloman mit 54,4% war eine der höchsten im gesamten Bundesland. Möglich war dieses Ergebnis, weil alle Pfarrgemeinderäte persönlich sämtliche Haushalte besuchten und die Wahlberechtigten zum Abgeben der Stimme animierten. Aus dem Kreis der 12 gewählten Pfarrgemeinderäte wird in Kürze der neue Obmann oder die neue Obfrau des Pfarrgemeinderates gewählt.

Gewählt wurden folgende Pfarrgemeinderäte:

Gruber Kathrin, Wegscheid  
 Lanzl Elisabeth  
 Lindenthaler Barbara  
 Neureiter Brigitte  
 Neureiter Robert, Fasching  
 Presch Markus  
 Ramsauer Elisabeth, Rohrmoos  
 Rettenbacher Gerhard, Urban  
 Sellier Patrick, Tauglerei  
 Schorn Andreas  
 Waldmann Maria  
 Wallinger Margarete, Unterneureit

Wir gratulieren den Gewählten und wünschen ihnen für ihre Arbeit in und für die Pfarre alles Gute.



*Pfarrverwalter DI Josef Wörndl und Pfarrgemeinderatsobfrau Anni Eisl am Wahltag.*

### 70. Geburtstag vom Pfarrer Imre Horvath

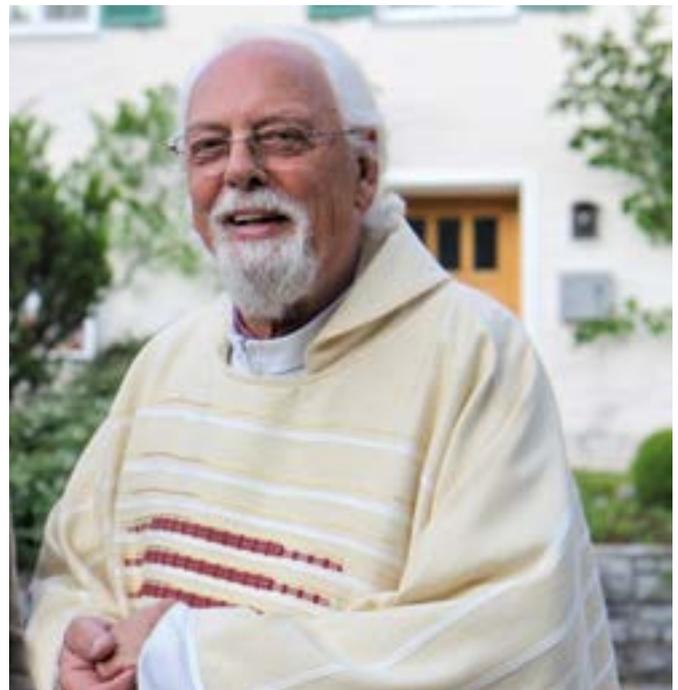
Am Donnerstag, den 31. März feierte unser Pfarrer Imre Horvath seinen 70. Geburtstag. Imre Horvath wohnt seit mehr als zwei Jahren in St. Koloman und übt hier die Seelsorge für unsere Pfarre aus. Pfarrgemeinderatsobfrau Anni Eisl und Bgm. Herbert Walkner überbrachten kleine Geschenke und gratulierten nach der Sonntagsmesse sehr herzlich zum runden Geburtstag. Der Kolomanichor überraschte unseren Pfarrer mit zwei ungarischen Liedern. Auch die Trachtenmusikkapelle hat extra für den Jubilar einen ungarischen Marsch neu einstudiert.



*Pfarrer Imre Horvath mit dem Kolomanichor St. Koloman.*

### 80. Geburtstag von Aushilfspfarrer Albrecht Tagger

Am 1. Februar feierte Kaplan Albrecht Tagger seinen 80. Geburtstag. Albrecht Tagger wurde 1981 zum Diakon geweiht. Seine Priesterweihe empfing er am 29. Juni 2001 in Salzburg. Der gebürtige Osttiroler war bis 2008 als Militärseelsorger tätig. Diese Aufgabe führte ihn in den Kosovo und nach Bosnien-Herzegowina. Pfarrer Tagger war über viele Jahre auch in unserer Gemeinde tätig. Wann immer es notwendig war, und er gerufen wurde, kam er gerne als Aushilfspfarrer nach St. Koloman.



## Martina Egger verlässt den Tourismusverband

Mit 1. April hat Martina Egger ihre geringfügige Beschäftigung im Tourismusverband St. Koloman auf eigenen Wunsch beendet. Künftig wird sie sich ihren eigenen beruflichen Aufgaben widmen. Obfrau Theresia Neureiter vom Biohotel Sommerau wird vorerst die Aufgaben weiterführen. Die Verantwortlichen des örtlichen Tourismusverbandes arbeiten an einer Lösung, um die offene Stelle bald wieder besetzen zu können.

## Gästeehrung von Werner und Gaby Graczyk

Werner Graczyk aus Dortmund feierte kürzlich seinen 68. Geburtstag. Im kleinen Kreis mit seiner Frau Conny und einigen Freunden traf man sich im Gasthof Alpenrose, um auf das neue Lebensjahr anzustoßen. Werner ist durch seine ca. 200 Besuche in unserer Gemeinde überall bekannt. Seit 41 Jahren kommt er mehrmals jährlich in die Taugl. Bgm. Herbert Walkner gratulierte sehr herzlich zum Geburtstag und wünschte dem Jubilar alles Gute.

Bei der gemeinsamen Feier erzählte Werner viele interessanten Geschichten und Begebenheiten, die er über die Jahre in St. Koloman erlebt hat.



*Bgm. Herbert Walkner gratulierte dem Jubilar recht herzlich und stattete den Gästen einen Besuch beim Gasthof Alpenrose ab.*

## Lanzing

Über d Wipfön  
hin a Helln,  
unt ban Bachö  
her a Schnelln,  
nach de Grabm  
und gleim ban Schnee  
granzln Moos  
und Fiaberklee.

Ausn Floua  
fliagn de Bein,  
gupfte Kerbön  
tragan s ein.

D Schwalbm hand da,  
habm d Post ba eahn:  
Kemmts und gfreuts enk,  
alls is grean!

**August Rettenbacher**

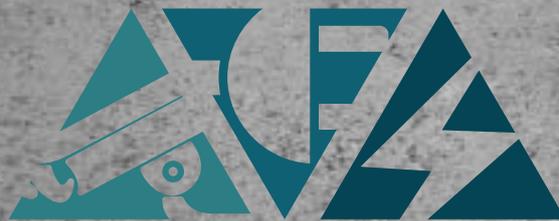
*Lanzing = Frühling*

*gleim = nahe*

*Floua = Flugloch für Bienen*



Ihr Ansprechpartner:  
Reinhold  
Rettenbacher  
+43664 1544254



# SET-RETTENBACHER.AT

## Sicherheitstechnik - Elektrotechnik - Wellnesstechnik

SET RETTENBACHER e.U. | Urbanötzweg 411 | 5423 St. Koloman

## Infos aus der Frauenbewegung

Leider konnten die traditionellen Veranstaltungen der Frauenbewegung die letzten Jahre nicht wie erhofft durchgeführt werden. Immer wieder mussten die Planungen über Bord geworfen werden und wir waren gezwungen eine Pause einzulegen. Nichtsdestotrotz haben wir kleine Möglichkeiten genutzt, um Kindern und Familien ein bisschen Unterstützung zukommen zu lassen. Wir freuen uns über alle Ideen und Anregungen, wie wir als Frauenbewegung in St. Koloman Familien weiterhin unterstützen können.

Da die vergangenen Sommerferien für unsere Volksschüler besonders lange waren haben wir uns dazu entschlossen, eine Woche Sommerferienbetreuung zu organisieren und zu finanzieren. Gemeinsam mit dem Hilfswerk Salzburg fand bei traumhaftem Wetter eine geniale „Fußballwoche“ für unsere Kinder statt.



Im Rahmen des Wandermarktes verkauften wir Bastelzubehör und Weihnachtsdeko. Die daraus erlangten Einnahmen wurden an das ZIS (Zentrum für Inklusion- und Sonderpädagogik) gespendet. Die Kinder und Lehrer freuten sich sehr über unseren Besuch und wir konnten eindrucksvolle Stunden in der Schule verbringen, die uns mit großer Dankbarkeit wieder nach Hause fahren ließen.



*Beim Schulbesuch im ZIS – v.l. Gabi Schorn, Direktorin Gabriela Wieser und Elisabeth Struber.*



*Im vergangenen Jahr durften wir den Nikolaus für unsere Kindergartenkinder unterstützen. Es hat uns sehr viel Spaß gemacht.*

Die Ereignisse in der Ukraine gehen an uns allen nicht spurlos vorbei. Wir haben uns dazu entschlossen, für die Kinder in der Ukraine Sachspenden zu organisieren. In einem ersten Schritt haben wir Hygieneartikel für Babys und Kinder organisiert und gemeinsam mit dem JUZ Kuchl an die ukrainische Grenze bringen lassen. Es ist nur ein kleiner Beitrag aber wir hoffen dennoch, dass er einigen geholfen hat.



## Spendenaktionen für die Ukraine

### Ein Dankeschön von Kateryna Godun

Am 24. Februar dieses Jahres änderte sich das Leben der Ukrainer in die Schrecken des Krieges. Die Menschen dort sehen und hören Raketen und Bomben, die jeden Tag explodieren. Sie sind täglich gezwungen, sich in einem Luftschutzbunker zu verstecken, alle Habseligkeiten in den Rucksack einzupacken und statt ihrer üblichen Arbeit Checkpoints zu bauen, ein Tarnnetz zu weben oder Molotow-Cocktails vorzubereiten.

In dieser schweren Situation sind ukrainische Frauen und Kinder gezwungen, in den Nachbarländern Zuflucht zu suchen. Familie Vydra und Familie Horbatkova sind der Familie Rettenbacher, und zwar Günter, Margaret, Hans und Josef für die bereitgestellte Unterkunft sehr dankbar.

Familie Rettenbacher hat die Verpflegung und alle Bedingungen für ihre Gäste geschaffen. Sofiya, Natascha, Solomia, Julia und Kyrylo fühlen sich von täglicher Aufmerksamkeit und Fürsorge umgeben. Dank Günter Rettenbacher kann Solomia zum Judotraining, und zusammen mit Kyrylo zur Schule gehen. Die ukrainische Familie bekommt auch Unterstützung mit der Integration im österreichischen Umfeld und bei der Kommunikation mit Sozialdiensten.

Vielen herzlichen Dank an die geschätzte Familie Rettenbacher!

Am 18.03 und 19.03 hat in Sankt Koloman eine Spendenaktion stattgefunden. Viele Sankt Kolomaner haben sich an der

Sammlung der humanitären Hilfe für die Ukraine großzügig beteiligt und Konserven, Süßigkeiten, Hygieneartikel, Wäsche, Decken, Handtücher und vieles mehr gespendet. Darüber hinaus möchten wir im Namen der Ukrainer, die vom Krieg stark betroffen sind, uns herzlich bedanken. Ein besonderes Dankeschön geht an Herrn Bürgermeister Herbert Walkner, der die Sammelstelle bzw. den Transport der Spenden nach Salzburg organisiert hat und an alle großen und kleinen Helferinnen und Helfer, die so fleißig beim Sortieren und Verpacken mitgeholfen haben.

Vielen Dank, liebe Bewohnerinnen und Bewohner von St. Koloman!

### Vielen Dank für die zahlreichen Sachspenden

Wir bedanken uns an dieser Stelle ganz herzlich bei allen St. Kolomanerinnen und St. Kolomanern für die zahlreichen und wertvollen Sachspenden für die Menschen in und aus der Ukraine. Die Spendenfreude war riesig und wir sind überwältigt über so viel Herzlichkeit in unserer Gemeinde. Ein ganz besonderer Dank geht auch an die Firma MPP Metall und Plastikwaren Putz GmbH aus Abtenau, von welcher wir eine große Anzahl an Zahnbürsten für Groß und Klein erhalten haben.

Ein Teil der Sachspenden geht direkt an die ukrainische Grenze und ein Teil der Spenden bleibt für die geflüchteten Menschen direkt in Salzburg.

AUTOHAUS JÄGER

www.autohaus-jaeger.at

Obergäu 235  
A-5440 Golling  
Tel.: +43(0)6244/6179



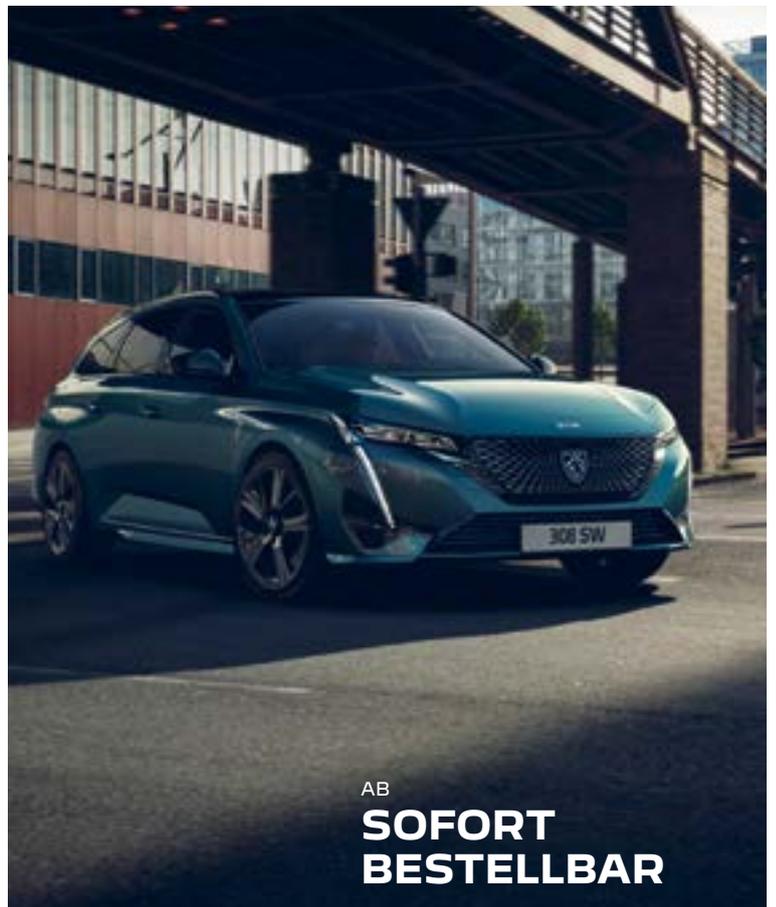
## DER NEUE 308 SW

Überragend

Neues PEUGEOT i-Cockpit - Plug-In Hybrid,  
Diesel oder Benzin

PEUGEOT powered by TotalEnergies Kombiniertes Verbrauch WLTP (l/100km):  
1,2 - 5,9 l/100km, CO<sub>2</sub>-Emissionen (kombiniert) WLTP (g/km): 27 - 133g/km.  
Vorläufige Homologationsdaten.

Alle Ausstattungsdetails sind modellabhängig serienmäßig, nicht verfügbar oder  
gegen Aufpreis erhältlich. Symbolfoto.



AB

**SOFORT  
BESTELLBAR**

## Neuerungen an der Volksschule St. Koloman

*Ein Bericht von VD Sabine Pürrer-Lochbichler*

Nach einer ca. eineinhalbjährigen Bauzeit mit Lärm, Staub und räumlicher Enge ist es vollbracht. Unser neues Schulgebäude ist fertig. Alle waren froh, als wir nach dem Ausräumen, Umräumen und Einräumen wieder den Betrieb starten konnten. Das neue Konferenzzimmer ist sehr großzügig und bietet Platz für 14 Pädagog/innen. Zurzeit sind wir nur zu acht und können die Hygieneabstände gut einhalten. Im Büro der Direktion ist für eine eventuelle künftige Sekretärin ein eigener Arbeitsplatz vorhanden. Die Kinder der 2. Klasse haben aufgeschrieben was ihnen besonders gefällt. Eindeutiges Highlight ist der neue Turnsaal mit der Boulderwand, den versenkbaren Fußballtoren und den neuen Geräten. Den 2. Platz nehmen die Klassenzimmer ein. In jeder Klasse gibt es vier Laptoparbeitsplätze für die Kinder und ein Smartboard. Jedes Kind hat im Regal ein eigenes Fach. Der Lehrer/innenarbeitsplatz ist mit einem Computer ausgestattet. Dadurch kann auch wenn nötig stundenweises Distancelearning oder eine Zuschaltung der Kinder in Quarantäne erfolgen. Besonders schön ist unser Mehrzweckraum mit der Bücherei geworden. Er ist auch der Verbindungsweg zwischen dem sanierten Klassentrakt und dem Neubau. Zurzeit verfügen wir über einen eigenen Religionsraum und einen Vorschulraum.

Wenn die Schüler/innenzahlen wieder steigen, werden diese als weitere Klassenräume verwendet. Großzügig erweitert wurden auch die Garderoben und die Werkräume. Mit den neuen Maschinen bleiben keine Wünsche offen. Vielen Dank an alle Beteiligten, dass bei den diversen Planungsbesprechungen immer nach den Wünschen der Benutzer/innen gefragt wurde und diese auch umgesetzt wurden. Es ist täglich eine Freude in diesem schönen Haus zu arbeiten.



*Alle Klassenzimmer wurden mit neuen Smartboards sowie Laptoparbeitsplätzen ausgestattet.*

### Musikum in der Volksschule

Fünf Musiklehrerinnen aus dem Musikum besuchten am 17. März unsere Volksschule. Sie stellten ihre Instrumente vor, erklärten die Spielweise und einzelne Kinder durften die Instrumente sogar ausprobieren. Folgende Instrumente wurden den Kindern vorgestellt: Klarinette, Bassklarinette, Horn, Alphorn, Posaune, Zither, Hackbrett und Gitarre. Interessierte Kinder können sich beim Musikum zu einer Schnuppereinheit melden.



### Waldlehrgang

Bereits zum zweiten Mal besuchte uns Waldpädagoge Sepp Pichler aus Adnet. Diesmal führte er die beiden ersten Klassen und die dritte Klasse wiederum in den angrenzenden Wald. Beim Tierrätsel wurde ein Tierfoto am Rücken eines Kindes befestigt, dieses Kind musste durch geschicktes Ausfragen eines Mitschülers herausfinden, um welches Tier es sich handelt. Anschließend schlüpfte Sepp Pichler in die Rolle einer Saalweide. Die Kinder durften ihm Fragen stellen, wodurch man viel Wissenswertes über diesen Baum erfuhr. Dann durften die Kinder im Wald Wichtelhäuser mit Moos, Zweigen, Ästen und Holzresten bauen. Alle waren mit viel Eifer und Freude bei diesem Naturlehrgang dabei.



## Aktuelles aus dem Kindergarten

Am 28. Februar und 1. März feierten wir im Kindergarten unsere Faschingsfeste. Am Rosenmontag war das bunte Farbenfest an der Reihe. Jede Gruppe verkleidete sich in der eigenen Gruppenfarbe mit unseren selbst gefärbten T-Shirts und einer lustigen Kopfbedeckung. Am Faschingdienstag kam jedes Kind individuell verkleidet. Dabei waren viele Prinzessinnen, Hexen, Indianer, Superhelden und Tiere zu entdecken. Die tollen Kostüme durften wir bei einem gelungenen



Faschingsumzug, gemeinsam mit der Volksschule, präsentieren. Wir haben uns sehr über die vielen Zuseher gefreut. Lustige Spiele, viele Tänze, eine leckere Jause und gute Krapfen haben diese zwei Tage unvergesslich gemacht! Vielen Dank für die Spende der Faschingskrapfen!



### Gemeinsamer Schitag in Abtenau

Endlich war es einmal wieder soweit: Wir waren gemeinsam Ski fahren. Die 2., 3. und 4. Klasse fuhren nach Abtenau. Bei wunderbaren Wetter- und Pistenverhältnissen machten wir den Sonnleitnhang unsicher und hatten alle viel Spaß dabei.



### Fasching

Am 1. März fand bei strahlendem Sonnenschein der Faschingsumzug von Volksschule und Kindergarten statt. Zahlreiche Zuschauer bewunderten die Kostümierungen der Kinder, angeführt wurde der Zug von Alexander Steinberger mit der Ziach und von Alexander Wimmer mit der Posaune. Vielen Dank für die musikalische Begleitung. Zuvor wurden in den einzelnen Klassen lustige Faschingsstunden abgehalten. Herzlichen Dank auch an den Elternverein.



SCHROTT- U. METALLHANDEL

**WEISS**

AUTOVERWERTUNG  
CONTAINERDIENST  
ABBRÜCHE

A-5400 Hallein • Tel. 06245/80684  
[www.weiss-recycling.at](http://www.weiss-recycling.at)



**SCHORN** GmbH

Obergäu 177 | 5440 Golling  
Tel. 0664 | 1900199

Kellerabdichtung  
Mauertrockenlegung  
Terrassensanierung  
Bodenbeschichtung

[www.mauertrockenlegung-schorn.at](http://www.mauertrockenlegung-schorn.at)

## Tennengauer Dialoge

Am 3. März besuchten die LAbg. Elisabeth Huber aus St. Veit und LAbg. Wolfgang Pfeiffenberger aus Tamsweg unsere Gemeinde. Ziel der Tennengauer Dialoge ist es, dass die Abgeordneten des Salzburger Landtages Gemeinden und ihre Bürger besuchen, um ihre Sorgen und Anliegen zu erfragen und Informationen für ihre Arbeit im Landtag zu sammeln. Neben der Besichtigung der VS und des Kindergartens sowie des im Bau befindlichen Vereinshauses des USK St. Koloman wurde

auch die RAIBA Kuchl-St. Koloman und das „CoWorking“ in der Tauglerei besucht. Die im Anschluss abgehaltene Sprechstunde wurde leider nur von sehr wenigen St. Kolomanerinnen und St. Kolomanern wahrgenommen. Trotzdem wird das Angebot der Tennengauer Dialoge mit weiteren Abgeordneten bald eine Fortsetzung in unserer Gemeinde finden. Wir hoffen, dass beim nächsten Termin der Besuch der Sprechstunden stärker nachgefragt wird.



Auf der Baustelle des USK St. Koloman – v.l. LAbg. Elisabeth Huber, Markus Siller und Bgm. Herbert Walkner.



Vor der RAIBA Kuchl-St. Koloman – v.l. Bgm. Herbert Walkner, LAbg. Wolfgang Pfeiffenberger, GF Hannes Struber und LAbg. Elisabeth Huber.

## Besichtigung der Volksschule von ehemaligen Direktorinnen und Lehrern unserer Volksschule

Am Freitag, den 8. April lud Bgm. Herbert Walkner die ehemaligen Direktoren und Lehrer unserer Volksschule zu einer Besichtigung des sanierten Schulgebäudes ein. Auch unser Ehrenbürger Dir. a.D. Robert Rettenbacher und seine Frau Christl freuten sich wieder einmal nach St. Koloman zu kommen und sich mit den ehemaligen Kolleginnen und Kollegen treffen zu können. VD Sabine Pürrier führte durch das renovierte und neu errichtete Gebäude und erklärte, wie



wohl sich die Pädagoginnen und Kinder im neuen Umfeld fühlen. Bei einer gemeinsamen Jause in der Tauglerei ließ man den Nachmittag ausklingen. Bei dieser wurde dann ausführlich über schon etwas länger vergangene Zeiten gesprochen und man erinnerte sich an viele schöne gemeinsame Momente in der Volksschule.

Die Direktorinnen der VS St. Koloman vereint auf einem Bild - v.l. Christa Struber, Robert Rettenbacher, Sabine Pürrier und Christl Rettenbacher.

April 2022 - Gemeindenachrichten St. Koloman



Der Kameradschaftsbund,  
die Trachtenmusikkapelle und  
das Netzwerk Taugler laden ein zur

# Taugler Messe

der St. Kolomaner Gewerbetreibenden

**am 1. Mai 2022 ab 9:30  
auf dem Dorfplatz von Sankt Koloman**

Maibaum-Aufstellen des Kameradschaftsbundes

Musikalische Begleitung durch die  
Trachtenmusikkapelle Sankt Koloman

Ehrungen von Auszubildenden und Mitarbeitenden

Essen, Trinken, Feiern und dabei die St. Kolomaner  
Betriebe kennenlernen

## Jahreshauptversammlung der Jungen ÖVP St. Koloman

Am Freitag, den 8. April konnte die Junge ÖVP St. Koloman nach langer Zeit erstmals wieder eine Veranstaltung durchführen. In der bis auf den letzten Platz gefüllten „Tenne“ im Gasthof Alpenrose begrüßte Obmann Thomas Steinberger viele Mitglieder, sowie Bgm. Herbert Walkner, den JVP Landesgeschäftsführer Marcel Miskovic aus Salzburg und den Landesobmann Stv. Jonas Irnberger aus Scheffau. Der Tätigkeitsbericht der letzten beiden Vereinsjahre war geprägt von angekündigten Terminen und Aktivitäten, die dann zum größten Teil den allgemeinen COVID-19 Einschränkungen zum Opfer fielen. Lediglich die Seniorenaktion zu Weihnachten wurde immer durchgeführt. Bei der anschließenden Neuwahl wurde Manuel Wallmann, vom Webererbauer, als neuer Obmann und Florian Wallinger als sein Stellvertreter gewählt. Den Vereinsvorstand ergänzen Lisa Siller, Victoria Seidl, Hannah Frank, Manfred Wimmer, Thomas und Tobias Steinberger, Patrick Posch und Roman Hirscher. Bgm. Herbert Walkner bedankte sich beim scheidenden Obmann Thomas Steinberger für seine vierjährige ehrenamtliche Arbeit für die Taugler Jugend. Weiters wünschte er dem neuen Team mit Obmann Manuel Wallmann alles Gute für die neue Funktion und sicherte seine Unterstützung bei der Jugendarbeit in St. Koloman zu.



*Das neue Team der JVP St. Koloman – v.l. JVP LO Stv. Jonas Irnberger, Bgm. Herbert Walkner, JVP LGF Marcel Miskovic, Manuel Wallmann, Hannah Frank, Lisa Siller, Tobias Steinberger, Roman Hirscher, Manfred Wimmer, Patrick Posch, Thomas Steinberger und Florian Wallinger.*

## Bezirksbäuerinnenschitag in der Gaissau und Ausflug in den Lungau

Nachdem „das Gute so nah liegt“, lud unsere Bezirksbäuerin Julinde Posch zum gemeinsamen Schitag in die Gaissau ein. Strahlende Sonne und strahlende Gesichter ließen unsere Herzen erwärmen. Ein wahrer Genuss für alle Schifahrerinnen unter den Bäuerinnen.

Der heurige Bäuerinnenausflug führte mit dem Busunternehmen Tanzberger in den Lungau. Zur großen Freude von Obfrau Bianca Brüggler und ihrem Team nahmen 47 Bäuerinnen und interessierte Damen an diesem Ausflug teil. Mit großem



Interesse wurden wir am Vormittag durch den groß gewachsenen Betrieb von Christina Bauer (Backen mit Christina) in Tamsweg geführt und erhielten dabei viele Einblicke in und hinter die entstandene Geschäftsidee. Nach dem köstlichen Mittagessen beim Gambswirt wurden wir am neu entstandenen Bio-Heumilchbetrieb der Familie Mauser-Mühlthaler in Mauterndorf empfangen. Eine ausführliche Erklärung rund um die Landwirtschaft und den Familienbetrieb gab es von den beiden Söhnen. Familie Mauser führt ebenso ein Gästehaus mit Jugendherberge. Anschließend wurden wir dort noch sehr nett mit Kaffee und Kuchen bedient. Im Gasthaus Schwungrad in Pfarrwerfen klang unser Tag gemütlich aus.

Ein herzliches Dankeschön an das Lagerhaus St. Koloman für die Getränke spende im Bus und ein herzliches Dankeschön an die Raika Kuchl-St. Koloman für die großzügige Einladung zu Kaffee und Kuchen.



## Benzin Freitage im Bundesland Salzburg

Alle Linienbusse und -bahnen im Salzburger Verkehrsverbund sind ab Freitag, 1. April, bis 24. Juni 2022, für jeden gratis. „Wir leben in außergewöhnlichen Zeiten, die uns alle fordern. Klimawandel, Krieg, unsere Abhängigkeit von fossilen Energieträgern und die zunehmende Teuerung fordern uns in unserem täglichen Leben. Die ‚Benzin-Freitage‘ sind eine Sofortmaßnahme, um ein Angebot für alle jene zu legen, die bereits eine gute Öffi-Anbindung haben und damit umsteigen können. Gleichzeitig werden wir noch in diesem Jahr massiv in Angebotserweiterungen investieren“, so Landeshauptmann-Stellvertreter Heinrich Schellhorn und Verkehrslandesrat Stefan Schnöll.

Alle Infos zu den Benzin Freitagen finden Sie unter: [www.benzinfreitage.at](http://www.benzinfreitage.at)



## Nashornmausoleum im Hellbrunner Zoo

Die Schüler Fabian Salvenmoser und Florian Wimmer aus der 4. Klasse der Abteilung Holzbau der HTL Hallein konnten im Rahmen des Tragwerkeunterrichts bei der Errichtung einer neuen Nashornruhestätte im Salzburger Tiergarten mitwirken. Als Benefit erhielten sie kleine Einblicke in die Berufswelt, dazu zählen beispielsweise die Kooperation mit dem Auftraggeber, den ausführenden Firmen, sowie die Verfolgung der einzelnen Projektphasen und Abwicklungen. Wir gratulieren den beiden zum gelungenen Ergebnis dieses Projekts.



Florian Wimmer (Ascherschmied) und Fabian Salvenmoser in dem neu errichteten Nashornmausoleum.

## Haarspende für krebskranke Kinder

Als „echt schneidig“, passend zum Namen meines Frisörsalons „ECHT schneidig“, möchte ich meine Nachbarin Isabella Seywald (11 Jahre) bezeichnen. Am Montag, den 28. März kam sie zu mir und ließ sich nach 2½-jährigem Wachstum bereits zum zweiten Mal ihre Haarpracht um ca. 30 cm kürzen, um diese an den Verein „Die Haarspender“ in Wien zu spenden. Daraus werden Perücken für krebskranke Kinder angefertigt. Sehr mutig und vorbildlich, liebe Isabella!



Bericht und Foto © Martina Fiedler.

ENTSORGUNG  
GMBH

**STRUBER**

A-5431 KUCHL



ENTSORGUNG - KANALDIENST  
STRASSENREINIGUNG - ERDBAU  
ABBRUCH - CONTAINERDIENST  
KRANARBEITEN - MÜLLABFUHR

WEISSENBACH 113 - TEL: 06244 6474 - FAX: 06244 5418 20

[www.struber-entsorgung.com](http://www.struber-entsorgung.com)



## Probenwochenende der TMK St. Koloman

Von Freitag, den 11. März bis Sonntag, den 13. März fand die Fortbildung für Kapellmeister und Bläserorchester des Salzburger Blasmusikverbandes in St. Koloman statt, bei dem unsere Trachtenmusikkapelle als Kursorchester fungierte. Unter der Leitung des international tätigen Dirigenten Toni Scholl fanden sich an diesem Wochenende einige Dirigentinnen und Dirigenten aus verschiedenen Salzburger Musikkapellen in unserer Gemeinde ein. Nach der Vorbesprechung der Dirigenten am Freitagabend, wurde am Samstag den ganzen Tag, sowie am Sonntagvormittag intensiv geprobt. Dabei konnten nicht nur die teilnehmenden Dirigenten, sondern auch die Musikerinnen und Musiker der TMK viele positive, wertvolle Eindrücke für ihre zukünftigen musikalischen Tätigkeiten sammeln. Zum Abschluss des lehrreichen Probenwochenendes besuchte uns Landeskapellmeister Roman Gruber, welcher sich von den Fortschritten der Dirigenten und auch der TMK ein positives Bild machen konnte. Für die TMK war diese Fortbildung zugleich eine ideale Vorbereitung auf die Landeskonzertwertung am 24. April in Maishofen, zu welcher sie in der Stufe B antreten wird. Insgesamt war dieses Wochenende für alle Beteiligten ein großer musikalischer Gewinn, und jeder Musiker/jede Musikerin konnte stark davon profitieren. Für alle Interessierten und vor allem Eltern von musikin-teressierten Kindern möchten wir nochmals hinweisen, dass die

TMK St. Koloman gerne bei allen Fragen rund um das Erlernen von Instrumenten unterstützt und auch die Instrumente bei Bedarf zur Verfügung stellt. Bei Fragen meldet euch bitte einfach bei Obmann Rupert Irrnberger unter [obmann@tmk-stkoloman.at](mailto:obmann@tmk-stkoloman.at) oder unter 0664/8783047.



*Erfolgreiches Probenwochenende während der Fortbildung für Kapellmeister und Bläserorchester.*

## Jahreshauptversammlung der Trachtenfrauen

*Das Führungsteam der Trachtenfrauen – v.l. Barbara Struber, Anneliese Neureiter, Christl Wallinger, Hannelore Putz, Manuela Wallmann und Bgm. Herbert Walkner.*

Auch bei den Trachtenfrauen St. Koloman fand am 8. April eine Jahreshauptversammlung statt. Nach einem gemeinsamen Besuch der Abendmesse, bei der den verstorbenen Mitgliedern gedacht wurde, traf man sich in der Tauglerei. Obfrau Manuela Wallmann berichtete, wie die schwierige Zeit der letzten zwei Jahre gestaltet wurde. Trotz allgemeiner Lock Downs, konnte man an einigen Veranstaltungen teilnehmen und den „Dirndlgwandsonntag“ organisieren.

Bei der durchgeführten Neuwahl wurde das bisherige Führungsteam einstimmig bestätigt.

Neben Obfrau Manuela Wallmann sind das: Obfrau Stv. Anneliese Neureiter, Kassiererin Martina Siller, Schriftführerin Barbara Struber und die weiteren Ausschussmitglieder Christine Wallinger und Hannelore Putz. Bgm. Herbert Walkner dankte der Obfrau, dem Führungsteam und allen anwesenden Frauen für die Arbeit im Verein und den Erhalt und der Pflege der Taugler Trachten die bei Feiern und kirchlichen Anlässen getragen werden.



**rettenbacher**  
FARBE | RAUM | BODEN | FASSADE

Rettenbacher Farben GmbH

🏠 5431 Kuchl | Markt 166a

☎ T 06244/6476 | F 06244/6476-4

✉ [malerei@rettenbacher-farben.at](mailto:malerei@rettenbacher-farben.at)

🌐 [www.rettbacher-farben.at](http://www.rettbacher-farben.at)

**... in unseren Adern  
fließt Farbe!**

## Neues von der Freiwilligen Feuerwehr

### Mitgliederversammlung der Feuerwehr

#### St. Koloman

OFK Günther Wallinger konnte nach einjähriger, pandemiebedingter Pause wieder zahlreiche Mitglieder der FF St. Koloman sowie Bezirksfeuerwehrkommandant Markus Kronreif, Abschnittsfeuerwehrkommandant Gerald Ribitsch und Bürgermeister Herbert Walkner zur jährlichen Vollversammlung am 25. März begrüßen. Im Rahmen der Versammlung wurden den Anwesenden die Jahresberichte für die Jahre 2020 und 2021 vom Ortsfeuerwehrkommandant und den zuständigen Sachbearbeitern präsentiert. Im Jahr 2021 leisteten die Mitglieder der FF St. Koloman insgesamt 4.402 ehrenamtliche Stunden. Mit den drei Einsatzfahrzeugen wurden insgesamt 2.536 km zurückgelegt. Insgesamt rückte die FF St. Koloman zu 27 Einsätzen aus. Höhepunkte waren die Indienststellung des neuen Löschfahrzeuges, über das bereits ausführlich berichtet wurde, sowie das Fest zum 125-jährigen Gründungsjubiläum, das in verkleinerter Form gemeinsam mit der TMK St. Koloman als Dorffest gefeiert wurde. Zum Abschluss wurden auch zwei neue Marketenderinnen vorgestellt. Sabrina Weiß und Jana Seidl werden dieses Amt im Zuge der Florianifeier übernehmen. Die Florianifeier wird heuer am Sonntag, den 15. Mai stattfinden und die FF St. Koloman lädt bereits jetzt alle Gemeindeglieder sehr herzlich zum Mitfeiern ein.



Autor der neuen Feuerwehrchronik Sepp Struber gemeinsam mit Bgm. Herbert Walkner und OFK Günther Wallinger.

### Gemeinschaftsübung mit der Feuerwehr Bad Vigaun

Gemeinsam mit der FF Bad Vigaun sowie dem Atemschutzfahrzeug und dem Einsatzleitfahrzeug des Bezirks Tennengau rückte die Feuerwehr St. Koloman am 1. April zu einer groß angelegten Gemeinschaftsübung beim Urbanhof aus.



Rüstlösch St. Koloman und Atemschutzfahrzeug Tennengau an der Einsatzstelle der Gemeinschaftsübung am Urbanhof.

In der Remise des Übungsobjektes wurde ein Brand mit vier vermissten Personen angenommen. Bei der Erkundung des stark verrauchten Gebäudes durch die eingesetzten Atemschutztrupps stellte sich heraus, dass drei Übungspuppen unter Baumaschinen eingeklemmt waren. Diese konnten mit Unterstützung der Hebekissen und einer Zahnstangenwinde aus dem Rüstlöschfahrzeug befreit werden. Die Wasserversorgung wurde durch zwei unabhängige Zubringerleitungen sichergestellt, wobei mit dem neuen Löschfahrzeug eine 800 m lange Leitung vom Löschwasserbehälter in der Nähe des Oberneureithofes errichtet wurde. Insgesamt waren bei der Gemeinschaftsübung 79 Feuerwehrmänner mit acht Fahrzeugen im Einsatz, in Summe wurden ca. 1.200 m Schlauchleitungen verlegt.



Der Atemschutztrupp bereitet eine Menschenrettung mit Hebekissen vor.

### Ehrung Schützenobmann

Anlässlich des Bezirksschützenjahrtages, der am 26. März in Adnet stattfand, wurde unser Schützenhauptmann Johann Wallmann (Weberer) vom Landesverband der Salzburger Schützen mit der „Dankesmedaille in Silber für Verdienste um die Heimat und Brauchtumpflege“ ausgezeichnet. Herzliche Gratulation und ein kräftiges Schützenheil wünschen dir lieber Hans, die Prangerschützenkompanie St. Koloman.



Überreichung der Dankesmedaille in Silber an Hptm. Johann Wallmann – v.l. Hptm. Johann Wallmann, Landesobrist Sepp Braunwieser, Bgm. von Adnet Wolfgang Auer und Bezirksmajor Anton Kaufmann.

## Jahreshauptversammlung der Brauchtumsgruppe

Am Samstag, den 5. März fand in der Alpenrose die alljährliche Jahreshauptversammlung der Brauchtumsgruppe St. Koloman statt. Mit dabei waren Bgm. Herbert Walkner und Schriftführerin des Tennengauer Gauverbands Monika Hopfgartner.

Eines der wichtigsten Themen bei der Versammlung waren die Neuwahlen. Neu im Ausschuss ist Stefan Wallinger, der einen der wichtigsten Posten als Tanzprobenleiter von Martin Siller übernimmt. Ebenfalls verabschiedeten wir Martina Neureiter die jahrelang als Jugendbeauftragte im Ausschuss tätig war. Ihre Aufgaben übernimmt seither Hannah Frank. Weiterhin unterstützen uns im Ausschuss Florian Walkner als Obmann der Brauchtumsgruppe mit seinem Stellvertreter Rupert Wallmann, Stefanie Kreer (Schriftführerin), Martin Schorn (Schriftführerstellvertreter), Lisa Siller (Kassier), Matthias Wallmann (Kassier-Stellvertreter), Hannes Ramsauer (Jugendbeauftragter) und Hannah Siller (Probenleiterin).

Herzlichen Dank an die ausscheidenden Ausschussmitglieder für die große Unterstützung des Vereins in den vergangenen Jahren. Wir wünschen dem neuen Ausschuss viel Freude und Erfolg in den nächsten Jahren!



Der neu gewählte Ausschuss der Brauchtumsgruppe St. Koloman.

## Jahresrückblick der Gemeindejagd St. Koloman

Nachdem für uns Jäger das neue Jagdjahr mit 1. April beginnt, möchte ich gerne einen kleinen Rückblick auf das vergangene Jahr machen und nutze sogleich die Gelegenheit, euch einen kleinen Auszug unserer umfangreichen Tätigkeiten näher zu bringen. Dank des großen Einsatzes einiger Landwirte und Jäger ist es uns gemeinsam gelungen einige Rehkitze vor dem sicheren Mähtot zu bewahren. Besonders hervorzuheben ist dabei die Rehkitzrettung beim Unterascherbauer, Fam. Gerhard Ramsauer. Durch den engagierten Einsatz konnten acht Kitze aus den Feldern ausgetragen werden. So wurde nicht nur Tierleid verhindert, sondern auch beste Futterqualität erhalten. Wir bitten deshalb auch heuer wieder alle Landwirte vor dem Mähen aufzustecken bzw. einen Jäger zu kontaktieren.

Im Herbst wurden von den drei geplanten Treibjagden coronabedingt nur zwei durchgeführt. Diese Gesellschaftsjagden bieten Jungjägern eine gute Möglichkeit, sich in der Gemeindejagd einzubringen. Erfreulicherweise haben zahlreiche Jungjäger davon Gebrauch gemacht. Besonders erfolgreich war an diesen beiden Jagdtagen die Bejagung des Raubwildes. Es konnten an diesen beiden Jagdtagen insgesamt neun Füchse zur Strecke gebracht werden. Sehr positiv hervorzuheben war die Erfüllung der behördlich angeordneten Mindestabschüsse, welche beim Rehwild sogar übertroffen werden konnte. Ein besonderes Weidmannsheil hatte im vergange-

nen Jahr Rupert Wallinger (Oberhellweng sen.). Es ist ihm gelungen, in der Bichlalm eine Bache (siehe Bild) zu erlegen. Die intensive Nutzung der Natur stellt auch uns Jäger immer wieder vor neue Herausforderungen. Durch einen rücksichtsvollen und respektvollen Umgang, egal ob Hundebesitzer, Wanderer, Tourengänger, Radfahrer oder Jäger, soll es uns auch in Zukunft gelingen, unsere wunderschöne Natur gemeinsam zu nutzen.

## Erfolgszüchter- und Staatsehrenpreis geht nach St. Koloman

Anfang April fand in Maishofen die Generalversammlung des Salzburger Pferdezuchtverbandes statt. Im Zuge dieser Veranstaltung wurde Theresa Filpits für ihre züchterischen Leistungen und Erfolge der Titel „Erfolgszüchter Haflinger 2021“ sowie der Staatsehrenpreis in Gold verliehen. Wir gratulieren ganz herzlich zu dieser Auszeichnung.



## Nachruf Josef Gerl †



Am 26. Jänner 2022 verstarb nach kurzer schwerer Krankheit unser überall beliebter und bekannter „Gerl Pepei“. Pepei hat einen großen Teil seiner freien Zeit ganz selbstverständlich öffentlichen Aufgaben zur Verfügung gestellt. So war er von 2004 bis 2019 Mitglied der Gemeindevertretung; 10 Jahre lang davon als Gemeinderat.

In dieser Zeit war er ein umsichtiger, kluger und gewissenhafter Vertreter der dörflichen Interessen. Er hat sich immer für die Mitmenschen und für mögliche Verbesserungen in allen Lebensbereichen eingesetzt und nach diesen Werten gehandelt und seine Ideen eingebracht. Pepei war immer bereit Verantwortung und wichtige Funktionen in den Vereinen zu übernehmen und diese zu gestalten. So war er neun Jahre lang Obmann des USK St. Koloman, 25 Jahre Vorstandsmitglied im örtlichen Kameradschaftsbund und aktives Mitglied weiterer Vereine. Er hatte große Überzeugungskraft und man konnte eine von ihm vorgetragene Bitte niemals abschlagen. Genauso war es aber auch umgekehrt. Seine Hilfsbereitschaft war groß und die Großzügigkeit war überall bekannt. Keine Arbeit, die ihm angetragen wurde, wurde von ihm abgewiesen oder als zu schwierig empfunden. Seine große Leidenschaft war der Sport, und da vor allem der Fußball. Er war bei jedem Spiel der Taugler dabei und unterstützte die Mannschaft, wo er nur konnte. Mit seinem Tod hinterlässt er nicht nur in seiner Familie eine Lücke, auch wir vermissen ihn und werden ihn nicht vergessen.

## Nachruf Martin Weiß †



Am 9. Februar verstarb für alle überraschend Martin Weiß im 93. Lebensjahr. Martin wurde als achter von 16 Kindern geboren. Aufgewachsen ist er im Tauglboden beim Budererhof. Martin hatte schon in frühen Jahren einen Forstunfall, bei dem er vier Finger verlor. Trotz dieser so schweren Verletzung begann er 1968 seine

Arbeit als Wegewart und Mitarbeiter der Gemeinde St. Koloman. Bis zu seiner Pensionierung im Jahre 1986 erledigte er mit viel Engagement und Gewissenhaftigkeit die ihm aufgetragenen Arbeiten. In seiner Pension pflegte er noch viele Jahre mit seiner Frau Elisabeth den örtlichen Friedhof. Dem Seniorenbund St. Koloman gehörte er viele Jahre als Vorstandsmitglied an. Dieser zeichnete ihn noch im letzten Jahr mit einer Dankesmedaille für seine langjährige Mitgliedschaft und Mitarbeit aus.

## 90. Geburtstag Michael Gruber

Anfang Jänner feierte Michael Gruber seinen 90. Geburtstag. Der Jubilar hat sich in unserer Gemeinde auf vielfältige Weise ehrenamtlich engagiert. So war er Mitglied bei der Feuerwehr, Gründungsobmann der Wassergenossenschaft Wegscheid, 25 Jahre lang Gemeindevertreter unserer Gemeinde und als Vertreter der Gemeinde St. Koloman langjähriger Rechnungsprüfer im Reinhaltverband Tennengau Süd. Vor allem aber war Michael Gruber ein erfolgreicher Unternehmer und immer ein großzügiger Unterstützer des örtlichen Sportvereins. Bei einem gemeinsamen Besuch gratulierten Bgm. Herbert Walkner, die Vertreter der Pfarre und des Seniorenbund zum Geburtstag.



Herzliche Gratulation zum runden Geburtstag - im Bild v.l. Bgm. Herbert Walkner, Johann Wallmann sen., Bgm. a.D. Christian Struber, Josef Wörndl, Gertraud und Michael Gruber, Anni Eisl.

Massagen  
& Coaching  
Klangmassage  
& Tonpunktur  
Yoga & Qigong

**Tauglerei**  
LEBENSWERTES  
ALLER ART

PATRICK UND SARA SELLIER  
0690/3285478 0690/5077833  
Am Dorfplatz 31, 5423 St. Koloman  
www.tauglerei.at

## Geburtstage

### 70 Jahre

**Rest Anneliese**, Gassenweg 246  
**Frank Maria Anna**,  
 Talheimweg 61  
**Mirwald Eveline**, Ganglweg 95  
**Rehrl Leo**, Hohenauweg 155  
**Jäger Sebastian**,  
 Lanzenstraße 115  
**Horváth Imre**, Am Dorfplatz 28  
**Rettenbacher Christine**,  
 Windhagweg 124

### 75 Jahre

**Mayr Wilhelm**, Webererweg 205  
**Siller Theresia**, Walpenweg 8  
**Neureiter Gertraud**,  
 Landesstraße Süd 153  
**Frank Florian**, Talheimweg 61  
**Gertraud Rettenbacher**,  
 Lunzenweg 117

### 80 Jahre

**Hutter Silke**,  
 Gletscherschliffweg 285  
**Wallinger Wilhelm**,  
 Angerlweg 79  
**Irrnberger Anna**,  
 Hellwengstraße 170  
**Neureiter Rosa**, Brunaustraße 90  
**Ganster Gerda**,  
 Kirchbichlweg 437 Top 1  
**Weiß Zázilia**, Hornstraße 150  
**Schwaninger Johann**,  
 Angerlweg 63

### 81 Jahre

**Wimmer Andreas**,  
 Wegscheid 86/1  
**Wallinger Margaretha**,  
 Windhagweg 74  
**Struber Wilhelm**,  
 Grubsteigweg 35  
**Seidl Christian**, Pitschlweg 179  
**Schwarzenbacher Christian**,  
 Grubachstraße 62

### 82 Jahre

**Ramsauer Johann**,  
 Hellwengstraße 48  
**Schwaninger Gertrude**,  
 Angerlweg 63

### 83 Jahre

**Rettenbacher Rupert**,  
 Lunzenweg 117  
**Hirscher Elisabeth**,  
 Bergersreitstraße 121  
**Rettenbacher Gertraud**,  
 Urbanweg 178  
**Weiss Elisabeth**,  
 Hornstraße 180

### 84 Jahre

**Höllbacher Johann**,  
 Hohenauweg 303  
**Höllbacher Katharina**,  
 Dorfstraße 180

### 85 Jahre

**Ramsauer Wolfgang**,  
 Hornstraße 367

### 88 Jahre

**Wallmann Maria**,  
 Lanzenstraße 7  
**Struber Johann Georg**,  
 Reitlweg 73/2

### 90 Jahre

**Gruber Michael**, Wegscheid 126  
**Toth-Sonns Erika**,  
 Tiefenbachstraße 30/3

### 91 Jahre

**Meisriemer Gertraud**,  
 Hohenauweg 164

## Geburten

### Christoph Josef

**Matousch Bettina und Frahdl Josef**, Sommeraustraße 272

### Linus

**Fötschl Josef und Bernadette**, Schörghof-Siedlung 310

### Matheo

**Klappacher Martin und Melanie**, Steigenfeldweg 54

### Anna-Lena

**Siller Elisabeth und Ramsauer Markus**, Fürstlweg 237

### Tobias

**Schweiberer Hans-Peter und Kathrin**, Göllweg 202

### Korbinian

**Schorn Roland und Maria**, Davidweg 214

### Elisa

**Altenberger Maria und Prommegger Christoph**,  
 Untereggweg 25

### Maria Karen

**Irrnberger Christoph und Christl**, Hellwengstraße 438

### Lena

**Wallinger Rupert und Christina**, Streitfeldweg 32

### Lena

**Neureiter Johann und Eva**, Oberfagerweg 80

**Wir gratulieren herzlich und wünschen viel Freude  
 mit den jungen Erdenbürgern!**

# Gruber

## Energie GmbH

**Diesel und Heizöl  
 mit dem persönlichen Service!**

**06241-213** 5431 Kuchl  
 gruber-energie@sbg.at Garnei 170

**Diesel & AdBlue SB Tankstelle 24h/365d**  
**www.gruber-energie.at**

Jetzt Neu:

**Premium  
 Diesel**



- **Kein Bioanteil > kein „Dieselschlamm“**
- **Höhere Cetanzahl > höhere Zündwilligkeit, ruhiger Motor**
- **Ganzjährig -35°C Winterqualität**
- **Sehr saubere Verbrennung > schont den Motor, Abgasanlage**

## Todesfälle

**Gerl Josef**, Dorfstraße 152  
**Rehrl Johann**, Hohenauweg 203  
**Leiblfinger Gerhard**, Davidweg 299  
**Weiss Martin**, Hornstraße 180

**Unsere Anteilnahme gebührt  
 den trauernden Hinterbliebenen!**